



# **Kreativitätswochenende Arbeitstagung der Jugend im DJJV e.V.**

**Ort:** Kassel – PentaHotel Kassel

**Datum:** 12. – 14.01.2018

**Beginn:** Fr. 19:30 Uhr

**Ende:** So. 11:30 Uhr

## **Anwesende:**

### **Vorname Nachname**

Annemarie	Besold
Marc	Seel
Tom	Ismer
Marene	Kazen
Michael	Korn
Niklas	Martin
René	Monno
Steve	Roßberg
Fritz	Schweibold
Ghasem	Spili

## **1. Begrüßung/ Organisation/ Jahresrückblick**

Michael Korn begrüßt die Teilnehmer/-innen zu der Arbeitstagung. Das Ziel dieser Maßnahme wird noch einmal kurz erläutert. Ebenfalls bedankt er sich bei Tom Ismer für die Organisation der Tagungs- und Übernachtungsstätte. Michael Korn berichtet aus dem Protokoll von 2017 und erläutert den jeweiligen Sachstand. Im Anschluss gibt Michael Korn einen Kurzüberblick über die geplanten Tagesordnungspunkte.

Die Tagesordnung wird wie in der Einladung versendet festgelegt:

1. Begrüßung, Organisation, Jahresrückblick
2. Jahresrückblick 2017
3. Vorstellung des aktuellen Lehrteams
4. Überarbeitung Internet / Webseite
5. Journal / Berichterstattung – Redaktionsplan
6. Deutscher Präventionstag
7. Gütesiegel und Vereinszertifikat
8. ZI:EL+ 2018 „Ju-Jutsu als Integrationsmotor!“ – Reflektion und Weiterentwicklung
9. „Nicht-mit-mir!“ Weiterentwicklung
10. Einteilung und Arbeit in Arbeitsgruppen
11. Berichte aus den Arbeitsgruppen
12. Offene Projekte



13. Zukunftswerkstatt
14. Termine und Einsatzplanung des Lehrteams
15. Verabschiedung

## **2. Jahresrückblick 2017**

Eine kurze Vorstellung der vergangenen Projekte/Maßnahmen in 2017. Die einzelnen Berichte aus den verschiedenen Bereichen der Jugend wurden mündlich vorgetragen. Es wurde sich an unserem gemeinsamen Googlekalender orientiert und zu jeder vergangenen Maßnahme Informationen an die Gruppe weitergegeben. Michael Korn stellte nochmals einige wichtige Punkte für 2018 in den Vordergrund und bemerkte zudem, dass der Jugendhaushalt in 2018 gleichbleiben gering ist wie im Vorjahr. Tom Ismer berichtet über seine Teilnahme an der Fortbildung „Sport kennt keine Grenzen“ in Blossin sowie der Tagungen Dt. / Frz. & Dt. / Rus. Partnertagungen. Ebenso über die Jugendsekretärstagungen & Hauptauschusssitzung der dsj.

## **3. Vorstellung des aktuellen Lehrteams**

Die einzelnen Teilnehmer/-innen der Arbeitstagung stellen sich vor. Es werden die jeweiligen Ämter und deren Aufgaben und die bereits erfolgreichen Projekte/Maßnahmen erwähnt, auch die der nicht anwesenden ergänzt durch Tom Ismer.

Im Anschluss daran wurden noch Bilder aller Teammitglieder/-innen für die Veröffentlichung auf der Verbandswebseite gemacht:

- Michael Korn: Vize-Präsident DJJV, Verantwortlicher Leiter des Lehrteams Jugend
- Niklas Martin: Jugendsprecher DJJV / Juniorteam dsj
- Enno Häberlein: Referent Jugend DJJV
- Tom Ismer: Jugendbildungsreferent DJJV
- Fritz Schweibold: Referent Gewaltprävention
- Annemarie Besold: AK Gewaltprävention DJJV
- Steve Rossberg: Lehrteammitglied, Projekt Bewegungstraining i.v.m. Kalender
- Rayk Stoldt: Lehrteammitglied
- Mandy Sonnemann: Lehrteammitglied
- Nina Beißner: Referentin Seniorensport, Projekt Generationen
- Ghasem Spili: Integrationsbeauftragter DJJV
- Reiner Sonntag: Referent Schulsport DJJV
- Rene Monno: Landesjugendreferent Hamburg
- Marc Seel: Lehrteammitglied
- Birthe Schmidt: Lehrteammitglied

## **4. Überarbeitung Internet / Webseite**

Es wird über die Neugestaltung des einheitlichen DJJV CI/CD informiert. Ein kurzer Sachstand über die geplanten Maßnahmen und deren Auswirkung auf die Jugend. Tom Ismer gibt einen ersten Einblick in die nochmals zum Vorjahr geänderte Struktur der Webseite.

Die Sozialen Netzwerke werden weiter rege genutzt um Termine und Kurzberichte online zu stellen. Es wurden ebenfalls Links und Dokumente, sowie Downloads bzw. Ausarbeitungen der Jugend und der dsj eingestellt.



## **5. Journal/ Berichterstattung – Redaktionsplan**

Beteiligung und Berichterstattung an Journalbeiträgen:

Die Zuarbeit zum Ju-Jutsu Journal und Berichterstattung von den Maßnahmen lief im letzten Jahr wie geplant. Tom Ismer ist zuständig für die Koordinierung der Beiträge für das JJ-Journal. Für 2018 wird jedes Lehrteammitglied einen Bericht mit eigener Kurzvorstellung für den jeweils zugewiesenen Monat zuarbeiten – siehe Anlage

## **6. Deutscher Präventionstag**

Fritz Schweibold berichtet über die vergangene Veranstaltung.

### **Ausblick 2018:**

Reiner Sonntag, Fritz Schweibold werden in Dresden den Stand neben der dsj betreuen.

## **7. Gütesiegel / Vereinszertifikat**

Die beiden Angebote werden weiterhin gut genutzt von den Vereinen. Die erneute Bewerbung über Soziale Medien & E-Mailverteiler wird für alle als Arbeitsauftrag mitgegeben.

## **8. ZI:EL+ 2018 „Ju-Jutsu als Integrationsmotor!“ – Reflektion und Weiterentwicklung**

### **Rückblick 2017:**

Ju-Jutsu/Jiu-Jitsu als Mittel der Kommunikation und Integration. Als Medium dient die integrativen Bestandteile des ausgezeichneten und bewährten „Nicht mit Mir – Konzeptes“ und die Grundlage der zu entwickelnden Bildungsmodule. Ebenso wurden unsere Budowerte (12 goldenen Regeln) als Inhalte in das Konzept integrieren. Das erarbeitete Konzept wurde in drei Qualifizierungslehrgängen (Hamburg, Furth, Hachen) umgesetzt. Die neuen Kursleiter/-innen (Integrationstrainer/-in), die über das Medium Sport die Themen Gewaltprävention, Selbstbehauptung und Selbstverteidigung integrativ an junge Menschen mit Migrationshintergrund herantragen sollen nahmen erfolgreich an diesem Pilotprojekt teil. Ziel war es bereits bei den Qualifizierungsmöglichkeiten junge Menschen mit Migrationshintergrund zu Multiplikatoren/-innen auszubilden. Die Integrationstrainer/-innen können nun integrativen Sport anbieten und in den Vereinen (auch Mehrspartenvereine) als Integrationsbeauftragte/r mitwirken. Unser Integrationsbeauftragter Ghasem Spili, der selbst einen Migrationshintergrund besitzt, hat hierbei seine Erfahrungen miteinbringen können sowie Fritz Schweibold, Rene Monno und Annemarie Besold. Als Abschlussmaßnahme wurde ein modellhafter Kurs (mit Jugendlichen – auch mit Migrationshintergrund) abgehalten und evaluiert. Hierbei wurden junge Menschen für das Thema Integration sensibilisiert und im Rahmen des peer-to-peer ihr Umfeld vernetzen.

Gemeinsam in der Arbeitsgruppe ZI:EL+ wird das vergangene Jahr und Projekt reflektiert.

### **Konzeption 2018:**

Gemeinsam in der Arbeitsgruppe ZI:EL+ wird der Antrag 2018 vorgestellt und die Kürzung der beantragten Summe besprochen, um neue Umsetzungsmöglichkeiten zu erörtern.



## 9. „Nicht-mit-mir!“ Weiterentwicklung

Es wurden die aktuellen Sachstände aufgezeigt, um später in den Arbeitsgruppen an diesen weiterarbeiten zu können.

## 10. Einteilung und Arbeiten in die Arbeitsgruppen

Folgende Gruppen werden gebildet:

- 1. Einsteigerheft  
Korrektur für finalen Druck, Erstellung von Prüfungshilfen  
(Bereitstellung als Download sowie Druckversion)  
  
Steve/Niklas=Prüfungshilfen - Marene/Ghasem/Rene=Korrektur
- 2. Jugendaustausch Dt. – Pol.  
Programm, Ausschreibung, Team (Juniorteam)  
  
Tom/Niklas
- 3. wwB: Afrika  
  
Michael/Marc
- 4. ZI:EL+ 2018  
Lehrplan, Ausschreibungen, Korrektur Broschüre  
  
Ghasem/Michael/Annemarie/Fritz
- 5. Nicht-mit-mir!  
Texte für überarbeitete Hefte, Logo  
  
Tom/Michael/Annemarie/Fritz

## 11. Berichte aus den Arbeitsgruppen

- siehe Fotoprotokoll
- siehe Anlagen
- **Arbeitsaufträge:**
  - Marc Seel / Ghasem Spili: Reflektion Konzeption Antrag wwB Afrika
  - Rene Monno / Marene Kazen: Einsteigerheft Korrekturen in PDF zusammenfassen
  - Plenum: Marketing – Was kann noch sinnvolles angeschafft werden?
  - Steve Roßberg / Niklas Martin: Prüfungslisten fertigstellen
  - Tom Ismer / Michael Korn: Internationale Projekte finalisieren



## **12. Offene Projekte**

Es gab keine weiteren offenen Projekte.

## **13. Zukunftswerkstatt**

Dieser Punkt wurde aus Zeitgründen nicht behandelt.

## **14. Termine und Einsatzplanung 2018**

Alle anstehenden Termine, Aus- und Fortbildungen wurden gemeinsam in den Jugend Googlekalender eingetragen und die jeweiligen Referenten/-innen zugewiesen.

Der Termin für das Kreativitätswochenende 2019 wird auf den 11. – 13.01.2019 festgelegt. Der Ort wird noch per Doodle Umfrage mit dem Team abgestimmt.

## **15. Verabschiedung**

Michael Korn hält eine kurze Abschlussansprache und verabschiedet anschließend die Teilnehmer/-innen.



Protokollführer:  
Tom Ismer –Jugendbildungsreferent DJJV e.V.-